

IRRTUM:

WENN WIR VOM "ASPEKT DES
IRRTUMS" SPRECHEN,
DÜRFEN WIR NICHT "SEINE
BEDINGTHEIT AUSSER ACHT LASSEN". -

- "EINE IDEE, DIE HEUTE EIN IRRTUM
IST,

KANN MORGEN EINE WAHRHEIT
BEDEUTEN". -

- UNTER DIESER BETRACHTUNG
BEDEUTET

"DAS STREBEN, RECHT ZU BEHALTEN"
UND

"DAS STREBEN NUR "INNERHALB
BEKANNTER

IRRTUMSMÖGLICHKEITEN ZU
FORSCHEN",

- EIN "FESTHALTEN AN EINEM
EINSEITIGEN ZUSTAND". -

- WISSEN "WÄCHST NUR NOCH IN DIE
BREITE",

- NICHT MEHR "IN DIE HÖHE",

- DARUM "KANN ES KONSUMIERT", UND
"MUSS NICHT MEHR ERRUNGEN
WERDEN". -

- DAS "FORSCHEN IN DIE HÖHE"
STAGNIERT,

- WEIL ES ALS INFORMATION NICHT

MEHR GENÜGEND

"UNBEKANNTE FELDER" VORFINDET,
DIE ES ABER BRAUCHT,
UM AN DER FREIEN IMPROVISATION IN
DIE HÖHE ZU WACHSEN". -

- DARUM "BEDÜRFFEN WIR DER
OKKULTEN FORSCHUNG" =
"DER FORSCHUNG IM FREIEN RAUM",
- UM ALS "GEISTWESEN MENSCH" ZU
ÜBERLEBEN". -

AvE. -